Nord-Ostsee-Rundspruch Nr. 230 - KW 43/2018

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 28. Oktober 2018, 10:45

[Zitat von Nord-Ostsee Rundspruch](#)

Kalendarium

Heute ist der 301. Tag des Jahres, noch 64 Tage bis Jahresende

Namenstag: Freddy, Simon, Thaddäus

Grömitz: Sonnenaufgang 7.10 Uhr, Sonnenuntergang 16.51 Uhr MEZ, Tageslänge 9 h 41 min.

Husum: Sonnenaufgang 7.18 Uhr, Sonnenuntergang 16.57 Uhr MEZ, Tageslänge 9 h 39 min.

Der Nord-Ostsee-Rundspruch ist das Amateurfunkmagazin für die Region zwischen den Meeren mit Tipps, Meldungen und Hinweisen aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg. Diese Sendung ist eine Produktion des DARC-Distriktes Schleswig-Holstein, die Redaktion hat Michael DL9LBG, und er ist hier für euch auch am Mikrofon der Distrikts-Clubstation DL0SH. Diese Sendung läuft derzeit mehrmals in der Woche im Programm von AFU-Webradio.de und wird im Programm von „SATzentrale - Dein Technikradio“ am kommenden Mittwochabend um 21.00 Uhr gesendet. Die Kollegen vom Dörenberg-Rundspruch übernehmen diese Sendung ebenfalls auf der Kurzwellenstation DL0ZO, zu hören im Großraum Osnabrück auf 3670 kHz (+/-QRM) im 80-m-Band.

S-H: Rückblick auf die Herbstversammlung des DARC-Distriktes Schleswig-Holstein

Gestern (27.10.) fand im Landgasthof in Groß Vollstedt die Herbstversammlung des DARC-Distriktes Schleswig-Holstein statt. Hierzu hatte der Distriktsvorsitzende Rolf DL1VH die Vertreter von 32 Ortsverbänden geladen, von denen 28 erschienen. Um kurz nach 14 Uhr eröffnete Rolf DL1VH die Versammlung. Nach einigen einleitenden Worten des Vorsitzenden erhob sich die Versammlung im Gedenken an 11 OM, die im vergangenen halben Jahr seit der letzten Distriktsversammlung verstorben waren. Von den Distriktsreferenten war der Technikreferent und Distriktswebmaster Hans-Jürgen DJ2LY nicht anwesend; er hatte seinen Aufgabenbereich vor Kurzem aus persönlichen Gründen abgegeben, was der Distriktsvorstand sehr bedauerte. Hans-Jürgen DJ2LY hatte den Posten des Technikreferenten bereits seit 1986 inne.

In dem Bericht des Distriktsvorsitzenden blickte Rolf DL1VH auf den FUNK.TAG in Kassel am 7. April sowie das Schleswig-Holstein-Treffen am 1. Mai in Eckernförde

zurück. Des Weiteren referierte er über die vergangene HAM RADIO in Friedrichshafen sowie über seine Teilnahme an div. Vorstandssitzungen auf Distrikts- und OV-Ebene und den Besuch der diesjährigen „Wolfswelle“ des OV Itzehoe M05. Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Maker Faire Kiel im vergangenen Jahr bedauerte Rolf DL1VH, dass keine Maker Faire in Schleswig-Holstein mehr stattfinden wird. (Anm. d. Red.: Der letztjährige Veranstaltungsort – das Kieler Ostseekai – steht für die Maker Faire nicht mehr zur Verfügung, deshalb wurde die Maker Faire nach Hamburg verlegt. Wie der Veranstalter mitteilt, findet die nächste Maker Faire im Norden am 26./27. Oktober 2019 in der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg-Bergedorf statt.)

Der stellv. Distriktsvorsitzende Heinz DL1LB beschrieb in kurzen Worten die derzeitige Relais-Situation in Schleswig-Holstein. Außerdem berichtete er in wenigen Worten über die Teilnahme an der Großraum-Notfunk-Übung, die am 6. Oktober in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg durchgeführt wurde. Über diese Notfunk-Übung informierte ausführlich der Notfunkreferent Herbert DJ5HN in seinem Bericht. Er führte aus, dass bei dieser Notfunk-Übung in Zusammenarbeit mit dem THW von der Planung bis zur Ausführung über zwei Jahre vergangen waren, weil eine Reihe von organisatorischen Problemen zu überwinden waren. Bei dieser Übung ging es darum, sechs Außenstellen des THW in Hamburg, Schwerin, Stralsund, Schleswig, Lübeck und Neumünster mit der Zentrale in Kiel sternförmig zu verbinden und Nachrichten per Sprechfunk auf UKW und Kurzwelle zu übermitteln. Herbert DJ5HN lobte ausdrücklich die hervorragende Zusammenarbeit mit dem THW, die diesen anstrengenden Tag dennoch sehr angenehm werden ließ. An diesem Notfunk-Aktionstag waren insgesamt rund 15 Funkamateure beteiligt.

In ihrem Distriktskassenbericht stellte Rita DH8LAR die weiterhin stabile finanzielle Lage des Distriktes dar. Mit Stand vom 30. September verfügte der Distrikt Schleswig-Holstein über ein Guthaben in Höhe von über 19.000 EUR. Eingegangen waren in diesem Jahr ca. 6.000 EUR an Distriktsanteilen, 540 EUR Relaispenden aus drei Ortsverbänden sowie 330 EUR aus den Erlösen der Eintrittsgelder vom Schleswig-Holstein-Treffen in Eckernförde. Dem standen rund 1.200 EUR an Ausgaben für die Saalmiete der Stadthalle Eckernförde sowie für HAMNET-Equipment gegenüber.

Der ausführliche Bericht des VUS-Referenten Dieter DC5BT begann mit der neuen Mikrowellen-Bakenanlage, die bei DB0VC auf dem Telekom-Turm auf dem Bungsberg installiert und in Betrieb genommen wurde (darüber hatten wir bereits vor 14 Tagen im Rundspruch berichtet). Auf dem Bungsberg steht keine 70-cm-Bake mehr zur Verfügung, hierfür wird derzeit nach einem neuen Standort gesucht. Die 2-m-Aurora-Warnbake in Garding (DM0PR) kann nur noch mit 5 Watt senden, weswegen sie ihrer ursprünglichen Aufgabe kaum noch gerecht werden kann. Des Weiteren berichtete Dieter DC5BT von der neuen 3-cm-Bake DB0GHZ auf Helgoland, die vom Bakenverantwortlichen Per DK7LJ in Betrieb genommen wurde. Hier liegen bereits

Empfangsberichte aus Frankreich vor. Abschließend stellte Dieter fest, dass der HAMNET- und Relaisstandort DB0FHF an der Fachhochschule Flensburg gekündigt ist, wovon auch das Flensburger Relais DB0SH betroffen ist.

EMV-Referent Heinz DL1LB teilte mit, dass im vergangenen Sommerhalbjahr so gut wie keine EMV-Anfragen bei ihm eingingen. Er berichtete jedoch von Störungen, die durch Treibbojen im 10-m-Band verursacht wurden. Entsprechende Meldungen wurden an die DARC-Bandwacht weitergegeben.

Die YL-Referentin Rita DH8LAR berichtete über die YL-Aktivitäten des vergangenen halben Jahres. Diese waren das YL-Treffen in Eckernförde am 1. Mai, Betreuung des YL-Standes auf der HAM RADIO in Friedrichshafen, das Lighthouse-Weekend auf dem Feuerschiff Læsø Rende in Heikendorf sowie das Herbst-YL-Treffen auf dem Gelände von Per DK7LJ. Beim bevorstehenden Schleswig-Holstein-Aktivitätswochenende am 10. und 11. November werden die YLs in Schleswig-Holstein individuell von ihren eigenen Stationen zu Hause arbeiten, wodurch mehr M-DOKs in der Luft sein werden.

Auch der Funkbetriebsreferent Wolfgang DL4LE wies auf das kommende S-H-Aktivitätswochenende hin. Außerdem blickte er auf die drei Mobilwettbewerbe zurück, die in diesem Jahr in Schleswig-Holstein erfolgreich veranstaltet wurden.

Zum Abschluss der Referentenberichte kam der HAMNET-Beauftragte Paolo DL5LA zu Wort. Er berichtete über seinen gut besuchten HAMNET-Vortrag am 1. Mai in Eckernförde. Des Weiteren sprach er über Kontakte zur HAMNET-Gruppe des OV Wingst (E32) und den Ausbaustand der Linkstrecke dorthin. Weiterhin nahm er an der HAMNET-Tagung teil, die kürzlich in Bremen stattfand. Außerdem teilte er mit, dass durch die HAMNET-Aktivitäten der Gruppe „Afu Nord“ neue HAMNET-Einstiege in Schleswig-Holstein entstanden sind. Abschließend erwähnte er die Probleme durch die entfallenden Standorte DB0FHF bzw. DB0SH in Flensburg.

Nach der Pause ging es mit der allgemeinen Aussprache weiter. Anträge aus den Ortsverbänden in Schleswig-Holstein lagen keine vor. Der Distriktsvorsitzende Rolf DL1VH sprach die Anträge für die DARC-Mitgliederversammlung an, die am 17. November in Baunatal stattfinden wird. Hier ging es wie bereits im Vorjahr um einen Antrag, nach dem die Sockelbeiträge der OV-Zuweisungen reduziert werden sollen. Hier wird Rolf DL1VH auf der Mitgliederversammlung wie auch im Vorjahr gegen diesen Antrag stimmen, was auf allgemeine Zustimmung der Distriktsversammlung stieß.

Abschließend wurden noch einige Termine festgelegt: Die kommende Frühjahrsversammlung des Distriktes M wurde auf den 23. März 2019 festgelegt, die Herbstversammlung auf den 26.10.2019. Der nächste Funkflohmarkt des OV Westensee (M33) findet am 20. Oktober 2019 statt.

Um kurz nach 16:30 Uhr schloss der Distriktsvorsitzende die insgesamt harmonisch verlaufene Versammlung.

S-H: Schleswig-Holstein-Aktivitätswochenende am 10./11. November

Das Schleswig-Holstein-Aktivitätswochenende hatte ich ja eben bereits kurz erwähnt. Es findet in zwei Wochen (10./11. November) auf den Bändern statt. Notiert euch jetzt schon mal die Aktivitätszeiten, alle Zeiten in UTC:

Samstag, 10.11.:

- 9:00 – 11:00 40 m,
- 14:00 – 16:00 80 m,
- 17:00 – 18:30 2 m,
- 18:30 – 19:00 70 cm.

Sonntag, 11.11.:

- 7:00 – 9:00 80 m,
- 12:00 – 14:00 40 m,
- 16:00 – 17:30 2 m,
- 17:30 – 18:00 70 cm.

Betriebsarten sind CW und SSB, auf den UKW-Bändern auch FM, jeweils in unterschiedlichen Klassen. Ausgetauscht werden Rapport, Name, DOK und auf UKW zusätzlich der Locator. Die genaue Ausschreibung findet Ihr auf der Website des DARC-Distriktes Schleswig-Holstein, dort in der Rubrik „[Funkbetrieb](#)“ (den Link dorthin findet Ihr auch im Manuskript zu dieser Sendung unter nord-ostsee-rundspruch.de), dort werden auch Logblätter und die Log-Software „HAM-SH“ zum Download angeboten.

S-H: Antennenbau-[Hilfe](#) in Ostholstein und Umgebung

Unser Hörer Gottfried DL9NG aus Neukirchen an der Ostsee (nahe Oldenburg) ist von Beruf Kranmonteur und bietet euch [Hilfe](#) bei Antennenbauten insbesondere in großen Höhen an. Gottfried arbeitet regelmäßig in Höhen von bis zu 70 Metern, was er auch durch seine jährlich abzulegende Höhentauglichkeitsprüfung belegen kann. Gottfried DL9NG kennt sich nicht nur in der Wartung von Kränen aus, sondern ist auch im Elektronik-Bereich zu Hause, da er beruflich auch mit Funkfernsteuerungen bewandert ist. Er ist mit allen erforderlichen Werkzeugen und Hilfsmitteln, die für den Antennenbau erforderlich sind, ausgestattet und möchte euch ehrenamtliche Hilfestellungen beim Antennenbau z. B. auf hohen Masten anbieten. Wie er mir mitteilte, könnt Ihr ihn gerne anrufen – er ist telefonisch ab 18 Uhr erreichbar unter 0176 57228724. Er ist auch häufig auf dem Bungsberg-FM-Relais DB0PC auf 439,100 MHz QRV.

HH: Heute Nachmittag ist YL-Treffen beim NDR-Fernsehen in Hamburg

(nur am Sonntag verlesen!)

Die YL-Referentin des DARC-Distriktes Hamburg, Carmen DL4HAZ, lädt alle YLs und ihre OM aus Hamburg und den benachbarten Distrikten zum Herbst-YL-Treffen ein. Dies findet heute Nachmittag um 15:00 Uhr im Konferenzzentrum des NDR-Fernsehens am Hugh-Greene-Weg 1 in Hamburg-Lokstedt statt. Der Weg zum Konferenzraum wird ausgeschildert sein, bei der Anmeldung im Zufahrtsbereich des Geländes wird man euch den Weg dorthin erklären. Wie Carmen DL4HAZ mitteilt, wird eine Rückschau auf die YL-Aktivitäten im Jahr 2018 gehalten und kommende Aktivitäten im Jahr 2019 geplant. Es wird viel Zeit für gemütliche Gespräche sein und Felicitas DL9XBB wird die Gäste mit Kaffee aus ihrer großen Kaffeemaschine verwöhnen. Alle YLs – auch aus den Nachbardistrikten – sind herzlich willkommen. Auch unsere YL-Referentin Rita DH8LAR wird heute Nachmittag dabei sein. Wir sehen uns nachher beim NDR-Fernsehen in Hamburg-Lokstedt!

Radiotipp: Radio Lübeck geht am 1. November auf Sendung

Am kommenden Donnerstag (1. November) geht das kommerzielles Lokalradio „Radio Lübeck“ um 12 Uhr auf Sendung. Gesendet wird auf der Frequenz 88,5 MHz vom Standort Stockelsdorf mit 200 Watt ERP. Die Sendeantennen wurden bereits vor zwei Wochen montiert. Das Programm wurde 2015 von der MA HSH lizenziert ([wir berichteten damals im Ostseerundspruch Nr. 78](#)), jedoch gab es seitdem noch Probleme mit der Frequenzzuweisung. Diese wurde nun kürzlich erteilt. Wie das Branchenportal radioszene.de in einem Beitrag vom 18. Oktober schreibt, erwartet den Hörer ein regionales Vollprogramm mit hoher Servicequalität für die Menschen der Wirtschafts- und Urlaubsregion Lübeck, Ostholstein, Herzogtum Lauenburg sowie angrenzende Kreise sowie einem zeitgemäßen Musikmix aus den Hits der 80er bis heute. Programmchef ist Christian Panck, der vielen Hörern noch aus seiner Zeit bei Radio NORA, Antenne MV und Klassik Radio bekannt sein dürfte.

Regionale VHF-/UHF-Conteste in unserer Region

Im UKW-Contestkalender des DARC finden wir für heute und die kommende Woche folgende UKW-Wettbewerbe in unserer Region:

- Noch bis heute Nacht um 23:59 Uhr UTC läuft der ARRL EME Contest auf allen Bändern zwischen 6 m und 23 cm in CW, SSB und Digimodes. Mondaufgang ist heute Abend um 19:40 Uhr Lokalzeit, so dass Ihr den ganzen Abend Zeit habt, den Erdtrabanten anzupeilen und eure QSOs zu machen.
- In der kommenden Woche ist der fünfte Dienstag des Monats, d. h. es gibt KEINEN Nordic Activity Contest in Skandinavien.
- Am nächsten Wochenende findet ein 2-m-Contest statt, der relevant für die DARC-Clubmeisterschaft ist: der IARU-Region-1 Marconi Memorial Contest in CW. Mit eurer Teilnahme – und seien es nur eine Handvoll QSOs – bringt Ihr euren OV in der Jahreswertung ein gutes Stück voran.

Vorhersage der UKW-Bedingungen in und um Schleswig-Holstein

(herausgegeben von Michael Eggers DL9LBG)

Die Wetterlage: Schleswig-Holstein befindet sich derzeit zwischen einem Hoch über Nordeuropa und einem Tiefdruckbereich über dem westlichen Mittelmeer. Dabei entsteht eine nordöstliche Strömung, mit der polare Luft nach Norddeutschland gelangt. Heute scheint zunächst bei nur lockeren Wolken öfter die Sonne. Etwa ab Mittag kommen dann von der Ostsee her Regenwolken auf. Es bleibt recht kühl bei nur 5 bis 8 Grad und mäßigem bis frischem Wind aus Nordost. In der kommenden Nacht verstärkt sich die Bewölkung, der Wind nimmt weiter zu und dreht auf Ost und es kühlt auf 6 bis 2 Grad ab. Die weiteren Aussichten: Es bleibt wechselhaft und kühl, etwa zur Wochenmitte erwärmt es sich wieder ein wenig. Im VHF-Bereich sieht es ähnlich unschön aus: Es gibt nur wenig Temperaturunterschiede, ungünstige Strömungsverhältnisse halten die Troposphäre in Unruhe, somit sind angehobene UKW-Bedingungen in ganz Mittel- und Nordeuropa so gut wie ausgeschlossen.

(anschl. Verlesung des aktuellen Deutschland-Rundspruchs des DARC e. V.)

[IMG:

https://eggers-blog.info/matomo/piwik.php?idsite=13&rec=1&url=http%3A%2F%2Fwww.ostseerundspruch.de%2F2018%2Fostsee-rundspruch-nr-230-kw-43-2018%2F&action_name=Nord-Ostsee-Rundspruch+Nr.+230+%E2%80%93+KW+43%2F2018&urlref=http%3A%2F%2Fwww.ostseerundspruch.de

]

Alles anzeigen

Quelle: <http://www.ostseerundspruch.de...spruch-nr-230-kw-43-2018/>